

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Medien Information

NR. 182/2019

Volkswagen plant Dual Listing für TRATON SE

- **Volkswagen plant öffentliches Angebot für Aktien aus eigenem Bestand**
- **Börsennotierungen an Frankfurter Wertpapierbörse und Nasdaq Stockholm geplant**
- **Angebot soll vorbehaltlich der Marktbedingungen voraussichtlich vor der Sommerpause abgeschlossen werden**
- **Frank Witter: „Mit der heutigen Ankündigung schlagen Volkswagen und ihre Tochter TRATON ein neues Kapitel auf. Wir sind entschlossen, weiterhin Mehrwert für unsere Aktionäre zu schaffen.“**
- **Andreas Renschler: „Der Börsengang ist ein wichtiger Meilenstein für TRATON. Er verschafft uns unternehmerische Flexibilität, um unsere Global Champion Strategie weiter umzusetzen.“**

Wolfsburg und München, 3. Juni 2019 – Die Volkswagen AG ("Volkswagen") und die TRATON SE ("TRATON") geben bekannt, dass sie einen Börsengang ("IPO") von TRATON und eine Notierung der TRATON-Aktien im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) und im Regulierten Markt der Nasdaq Stockholm (Large Cap Segment) vorbereiten. Der Börsengang soll vorbehaltlich der Marktbedingungen voraussichtlich vor der Sommerpause abgeschlossen werden. Aufgrund der starken Bilanz von TRATON ist vorgesehen, dass das IPO nur aus Aktien aus dem Bestand von Volkswagen besteht. Volkswagen plant, weiterhin ein engagierter Aktionär von TRATON zu bleiben, und wird nach Abschluss des Börsengangs die Mehrheit an TRATON halten.

Frank Witter, Finanzvorstand von Volkswagen, sagte: „Mit der heutigen Ankündigung schlagen Volkswagen und ihre Tochter TRATON ein neues Kapitel auf. Wir sind entschlossen, weiterhin Mehrwert für unsere Aktionäre zu schaffen. TRATON ist ein Paradebeispiel dafür, wie wir diesen Mehrwert schaffen wollen – wir fokussieren uns auf den Kern unseres Geschäfts und was für unsere Stakeholder am besten ist. Deswegen war es die richtige Entscheidung, die Unabhängigkeit unseres Nutzfahrzeuggeschäfts zu stärken. Schritt für Schritt erfüllen wir unser Versprechen, den Volkswagen-Konzern auf die Zukunft vorzubereiten.“

Andreas Renschler, Vorstandsvorsitzender von TRATON und Vorstandsmitglied von Volkswagen, sagte: „Der Börsengang ist ein wichtiger Meilenstein für TRATON. Er unterstreicht, dass wir in

WERBUNG

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

etwas mehr als drei Jahren als Gruppe mit führenden Marken zusammengewachsen sind. Von Anfang an haben wir uns auf nachhaltiges und profitables Wachstum konzentriert. Wir konnten erste Synergien heben und den Kurs für die vollständige Ausschöpfung des Synergiepotenzials in den kommenden Jahren abstecken. Der Börsengang wird die Grundlage für das weitere Wachstum von TRATON bilden und uns größere unternehmerische Flexibilität sowie Zugang zu den Kapitalmärkten verschaffen. Wir haben ein ganz klares Ziel für TRATON: die Schaffung eines Global Champion der Transportbranche.“

Börsengang fördert die weitere erfolgreiche Entwicklung

Der Börsengang wird die Global Champion Strategie von TRATON durch größere Flexibilität und direkten Kapitalmarktzugang stärken. Aufgrund der starken Kapitalstruktur und Cash Flow-Generierung ist im Zuge des Börsengangs keine Kapitalerhöhung geplant. Daher werden alle angebotenen Aktien aus dem Besitz der Volkswagen AG bereitgestellt. Die Aktien der TRATON SE sollen im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) sowie im Regulierten Markt der Nasdaq Stockholm (Large Cap Segment) notiert werden.

Der Börsengang wird voraussichtlich ein öffentliches Angebot in Deutschland und Schweden sowie Privatplatzierungen in einigen anderen Jurisdiktionen umfassen. In den Vereinigten Staaten von Amerika ist geplant, die Aktien von TRATON nur qualifizierten institutionellen Käufer anzubieten und zu verkaufen, wie sie in und auf der Grundlage von Rule 144A des United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert sind. Außerhalb der Vereinigten Staaten ist geplant, die Aktien der TRATON SE nur im Rahmen von Offshore-Geschäften auf Grundlage von Regulation S nach dem Securities Act anzubieten und zu verkaufen.

Als Joint Global Coordinators agieren im Zusammenhang mit der geplanten Transaktion die Citigroup, Deutsche Bank, Goldman Sachs International und J.P. Morgan. Als Joint Bookrunners sind BofA Merrill Lynch, Barclays, BNP PARIBAS, SEB sowie die UniCredit Bank AG beteiligt. Die COMMERZBANK, HSBC, Société Générale und die Landesbank Baden-Württemberg wurden zu Co-Lead Managers ernannt.

TRATON ist bereit, einen Global Champion der Transportbranche zu schaffen

TRATON umfasst das Truck- und Busgeschäft von Volkswagen und ist ein führender weltweiter Nutzfahrzeughersteller mit den Marken MAN, Scania und Volkswagen Caminhões e Ônibus (VWCO). Die Gruppe wurde im Jahr 2015 gegründet, um diese Marken unter einem Dach zusammenzufassen und einen Global Champion der Transportbranche zu schaffen in Bezug auf

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Profitabilität, globale Präsenz und Innovation. Das Portfolio von TRATON umfasst Lkw und Busse, leichte Nutzfahrzeuge, After-Sales-Services und Finanzdienstleistungen. TRATON ist in seinen Heimatmärkten in Europa und Südamerika Marktführer für schwere Nutzfahrzeuge. Der Konzern beschäftigt rund 81.000 Mitarbeiter an 29 Produktions- und Montagestandorten in 17 Ländern und verkaufte im Jahr 2018 fast 233.000 Fahrzeuge.

Drei starke Marken als Basis für profitables Wachstum

Die Geschäftstätigkeit der TRATON GROUP gliedert sich in zwei berichtspflichtige Segmente: das Industrial Business Segment und das Financial Services Segment. Industrial Business umfasst das Kerngeschäft der Gruppe und trug im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 rund 95 % des Umsatzes bei. Es bündelt die drei operativen Einheiten MAN Truck & Bus, Scania Vehicles & Services und Volkswagen Caminhões e Ônibus, die jeweils auf eine langjährige Erfolgsbilanz bei innovativen Lösungen zurückblicken. Financial Services bietet Kunden ein breites Spektrum an Finanzdienstleistungen, darunter Händler- und Kundenfinanzierungen, Leasing, Bank- und Versicherungsprodukte.

MAN: ein verlässlicher Geschäftspartner

Die Marke MAN ist als zuverlässiger Partner positioniert, der das Geschäft seiner Kunden mit einer breiten Produktpalette unterstützt, erleichtert und vereinfacht. Im Jahr 2018 stieg der Umsatz der operativen Einheit MAN Truck & Bus um rund 8 % auf 10,8 Milliarden Euro. Die bereinigte operative Rendite betrug 5,0 % (Vorjahr: 4,8 %).

Scania: Premium-Innovationsführer

Die Marke Scania ist als Premium-Innovationsführer für nachhaltige Transportlösungen positioniert. Im Jahr 2018 stieg der Umsatz der operativen Einheit Scania Vehicles & Services um mehr als 4 % auf rund 13 Milliarden Euro. Die bereinigte operative Rendite von Scania (inklusive Scania Financial Services) betrug 10,1 % (Vorjahr: 10,0 %).

VWCO: Langjähriger Marktführer mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis

Die Markenpositionierung von VWCO ist, bestes Preis-Leistungs-Verhältnis mit maßgeschneiderten Produkten. Im Jahr 2018 stieg der Umsatz der operativen Einheit VWCO um rund 22 % auf 1,4 Milliarden Euro. Das operative Ergebnis von VWCO erholte sich durch diese Umsatzsteigerung und die Umsetzung von Effizienzprogrammen auf 28 Millionen Euro.

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Globaler Expansionsansatz

Für die TRATON GROUP bedeutet globale Expansion die Erschließung globaler Profit-Pools über "smarte Partnerschaften" wie mit Sinotruk, Navistar und Hino sowie organisches Wachstum in globalen Märkten und den Ausbau des bestehenden Geschäfts. In China hält TRATON über MAN einen Anteil von 25 % plus einer Aktie an Sinotruk. Die Partnerschaft mit einem der landesweit größten Hersteller schwerer Lkw wurde 2009 aufgesetzt und seitdem stetig ausgeweitet. Mit einer Beteiligung von 16,8 % an Navistar hat sich TRATON einen direkten Zugang zum nordamerikanischen Markt verschafft. Seit Beginn der Partnerschaft im Jahr 2017 haben die beiden Unternehmen ihre Kooperation im Bereich Antriebsstrang und verwandten Technologien kontinuierlich ausgebaut. Im Einkauf konnten die Partner durch ein Joint Venture erhebliche Einkaufsynergien realisieren. Hino Motors ist der jüngste Partner von TRATON mit einer starken Position in Japan und Südostasien. Die Unternehmen planen, ihre Partnerschaft durch das Aufsetzen eines Einkaufs-Joint-Ventures zu intensivieren und werden darüber hinaus eine engere Zusammenarbeit im Bereich E-Mobilität prüfen.

Gut aufgestellt durch neue Truck-Generationen bei allen Marken

Alle drei Marken haben vor kurzem oder werden in Kürze neue Produkte in weiten Teilen ihres Portfolios einführen. Angesichts der langen Produktzyklen von bis zu 20 Jahren ist dies einer der wichtigsten Treiber für das Wachstumspotenzial von TRATON. Scania hat kürzlich den NTG vorgestellt, der neue Standards bei Kraftstoffeffizienz und Fahrzeugverfügbarkeit setzt. MAN Truck & Bus wird die neue Truck-Generation zwischen 2019 und 2021 an den Start bringen. VWCO hat einen neuen Delivery-Truck auf den Markt gebracht, der es VWCO ermöglicht, Marktanteile zu gewinnen – sowohl im sich erholenden brasilianischen Markt als auch darüber hinaus.

Erhebliches Potenzial durch engere Zusammenarbeit und Synergien

Die Kooperation mit den globalen Partnern sowie zwischen den Marken von TRATON bietet erhebliches Mehrwertpotenzial im Hinblick auf Synergien. Die Gruppe beginnt damit, markenübergreifend gemeinsame Teile und Komponenten nach dem Baukastenprinzip zu verwenden sowie einen gemeinsamen Einkauf umzusetzen. Im Zentrum der Zusammenarbeit wird eine gemeinsame Plattform für den Antriebsstrang für schwere Lkw stehen. Diese Plattform wird einen gemeinsamen Motor mit der Bezeichnung „CBE“ (Common Base Engine) beinhalten, der zuerst bei Scania eingeführt werden wird, sowie ein Getriebe und ein System zur Abgasreinigung.

WERBUNG

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Stärkung der Kunden durch Innovation

Die Marken von TRATON sind aufgrund ihres kundenorientierten Innovationsansatzes führend bei Neuentwicklungen. TRATON will diese Innovationsstärke ausnutzen, um seine Kunden bei der Verbesserung der Gesamtbetriebskosten zu unterstützen. TRATON ist bereit für die nächste Welle technologischer Trends: autonomes Fahren, Konnektivität sowie alternative Antriebsstränge und Kraftstoffe. Mit einer vernetzten Flotte von mehr als 450.000 Fahrzeugen auf der Straße und den Daten, die diese Lkw liefern, kann TRATON seinen Kunden schon jetzt fortschrittliche Dienstleistungen im Bereich Konnektivität anbieten. Gleichzeitig bietet Scania eines der breitesten Angebote an Motoren mit alternativen Kraftstoffen.

Wiederholt profitables Wachstum

TRATON hat seinen Wachstumskurs auch 2018 und 2019 beibehalten. Im Jahr 2018 setzte die TRATON GROUP fast 233.000 Fahrzeuge ab und übertraf mit diesem Rekord den Vorjahreswert um 14 %. Ebenso konnte der Konzern den Umsatz und das operative Ergebnis deutlich steigern. Der Umsatz stieg über alle Marken hinweg um rund 6 % auf 25,9 Milliarden Euro. Das bereinigte operative Ergebnis stieg um etwa 13 % auf 1,65 Milliarden Euro. Dies entspricht einer bereinigten operativen Rendite von 6,4 % (Vorjahr: 6,0 %). Im ersten Quartal 2019 stieg der Konzernumsatz markenübergreifend um 6,0% auf 6,4 Milliarden Euro. Das operative Ergebnis stieg um 26,9% auf 490 Millionen Euro, was einer operativen Rendite von 7,6% entspricht.

WERBUNG

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen Aktiengesellschaft

Head of Corporate Communications

Kontakt Dr. Marc Langendorf

Telefon +49-53 61-9-344 74

Mail marc.langendorf@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



TRATON SE

Head of Group Communications & Governmental Relations

Kontakt Julia Kroeber-Riel

Telefon +49-152-588 70 900

Mail julia.kroeber-riel@traton.com | www.traton.com

Über den Volkswagen Konzern: Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 664.496 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2018 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,8 Millionen (2017: 10,7 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).

Über TRATON: Die TRATON SE ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Volkswagen AG und gehört mit ihren Marken MAN, Scania, Volkswagen Caminhões e Ônibus und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Im Jahr 2018 setzten die Marken der TRATON GROUP insgesamt rund 233.000 Fahrzeuge ab. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse, die an 29 Standorten in 17 Ländern produziert werden. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen in seinen Nutzfahrzeugmarken weltweit rund 81.000 Mitarbeiter. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden.

WERBUNG

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA, JAPAN ODER SÜDAFRIKA BESTIMMT.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Disclaimer

Diese Bekanntmachung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika, in Australien, Kanada, Japan, Südafrika oder anderen Jurisdiktionen, in denen ein Angebot gesetzlich unzulässig ist.

Diese Bekanntmachung ist kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika. Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung (der „Securities Act“) verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Wenn ein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika stattfinden würde, würde dieses mittels eines Wertpapierprospekts, den Investoren von TRATON SE erhalten könnten, durchgeführt. Dieser Wertpapierprospekt würde detaillierte Informationen über die Gesellschaft und ihre Geschäftsführung, sowie Finanzinformationen, enthalten. Es findet kein öffentliches Angebot der in dieser Bekanntmachung genannten Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika statt.

Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmeregelungen nach dem Securities Act dürfen die in dieser Bekanntmachung genannten Wertpapiere in Australien, Kanada, Japan oder Südafrika oder an oder für Rechnung von in Australien, Kanada, Japan oder Südafrika ansässigen oder wohnhaften Personen, weder verkauft noch zum Kauf angeboten werden.

Diese Bekanntmachung dient ausschließlich Werbezwecken und stellt keinen Wertpapierprospekt dar. Interessierte Anleger sollten ihre Anlageentscheidung bezüglich der in dieser Bekanntmachung erwähnten Wertpapiere ausschließlich auf Grundlage der Informationen aus dem von der Gesellschaft im Zusammenhang mit dem Angebot dieser Wertpapiere erstellten Wertpapierprospekt treffen. Kopien dieses Wertpapierprospekts werden, nach dessen Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und seiner Veröffentlichung, bei der TRATON SE, Dachauer Straße 641, 80995 München, Deutschland oder auf der Webseite der Gesellschaft unter www.traton.com in der Rubrik „Investor Relations“ kostenfrei erhältlich sein.

FÜR DAS ERSTMALIGE ÖFFENTLICHE ANGEBOT VON AKTIEN DURCH DIE GESELLSCHAFT, AUF DAS IN DIESEM DOKUMENT BEZUG GENOMMEN WIRD, WIRD EIN PROSPEKT VERÖFFENTLICHT WERDEN. EIN EXEMPLAR DES PROSPEKTS IST, SOBALD DIESER VERÖFFENTLICHT WIRD, BEI DER GESELLSCHAFT ERHÄLTICH.

DIESES DOKUMENT STELLT KEINEN PROSPEKT, SONDERN WERBUNG DAR, UND ANLEGER SOLLTEN AKTIEN, AUF DIE DIESE WERBUNG BEZUG NIMMT, AUSSCHLIESSLICH AUF DER GRUNDLAGE DER IM PROSPEKT ENTHALTENEN ANGABEN ZEICHNEN ODER KAUFEN.